

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Sömmerda

Kreis punktet mit höchster Produktivität Thüringens, schwächelt aber am Arbeitsmarkt

Der Landkreis Sömmerda belegt mit 41,1 Punkten Platz 368 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Thüringen belegt der Landkreis Sömmerda Platz 18 unter 23 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Sömmerda punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Kreis Sömmerda auf 26.216 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Kreis Sömmerda bundesweit auf Rang 37. Innerhalb von Thüringen ergibt das Rang elf.
- Im Kreis Sömmerda werden 68,7 Prozent aller Kinder unter sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen betreut. Bundesweit liegt der Anteil bei 54,3 Prozent. Damit belegt der Kreis Sömmerda Rang 39 im INSM-Ranking. Unter 23 Städten und Kreisen in Thüringen wird Rang sieben erreicht.
- 62.122 Euro erwirtschaftet hier jeder Erwerbstätige im Schnitt. Damit schneidet der Kreis Sömmerda im Gesamtvergleich mit Rang 115 ab. Zum Vergleich: Bundesweit erreicht die Produktivität ein Niveau von 58.299 Euro pro Erwerbstätigem. Innerhalb der Grenzen des Landes Thüringen ergibt sich Rang eins unter 23 Kreisen.

Schwächen:

- Junge Arbeitslose sind eine besondere Problemgruppe am Arbeitsmarkt, weil die Gefahr besteht, dass Betroffene den Einstieg in Arbeit gar nicht finden. Im September 2008 waren im Kreis Sömmerda 7,4 Prozent aller 15 bis 24-Jährigen arbeitslos. Im Bundesmittel lag der Anteil junger Arbeitsloser bei 3,5 Prozent. Rang 389. Im eigenen Bundesland kommt der Kreis Sömmerda damit auf Platz 23 von 23 Städten und Kreisen.
- Pro Jahr übernachten im Kreis Sömmerda statistisch betrachtet 1,0 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 384 im Gesamtranking. Platz 23 von 23 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Die Arbeitslosenquote des Kreises Sömmerda lag im vergangenen Jahr bei 16,2 Prozent. Bundesweit waren - bezogen auf abhängig Beschäftigte - 8,4 Prozent arbeitslos gemeldet. Im Gesamtranking ergibt sich so Platz 381 unter 409 kreisfreien Städten und Landkreisen. Rang 20 unter 23 Kreisen und Städten in Thüringen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Sömmerda in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
41,1	368	Landkreis München	18 von insg. 23	Kreisfreie Stadt Jena

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	9,3	12,5	365	11	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	75,8	100,0	363	12	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	116	282	372	12	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	8,8	12,5	374	19	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	16,2	8,4	381	20	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	59,3	60,0	244	11	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	12,7	15,0	373	20	LK München
BIP je Einwohner	Euro	22.658	28.534	271	5	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,4	1,4	354	12	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-10,8	-0,8	355	20	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	9,4	5,6	346	17	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	7,4	3,5	389	23	LK Eichstätt
Demografie	Index	78,4	100,0	347	7	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	5.343	6.786	140	10	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	10,1	9,6	240	15	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	435	765	368	10	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.764	1.456	302	20	KS Dresden
Standort	Punkte	10,3	10,0	97	5	LK München
Produktivität 11)	Euro	62.122	58.299	115	1	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	26.216	31.846	37	11	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	6,8	7,8	214	19	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,5	2,2	288	13	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	1,0	4,8	384	23	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	68,7	54,3	39	7	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	97,3	98,9	278	16	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>